

Inhalt

Beitrag des Jahres

Dr. Sebastian Schwab, Dresden

Zeitenwenderecht 619–680

Abhandlungen

Prof. Dr. Peter M. Huber, München

Vom Glanz und Elend des Verfassungsrechts 681–710

Prof. Dr. Simon Kempny und E. Malte N. Reifegerste, Bielefeld

Richtervorlagen (Art. 100 Abs. 1 GG) durch Landesverfassungsgerichte wegen Verletzung der „Schuldenbremse“ 711–772

Kleinere Beiträge

PD Dr. Rike Sinder, M.A., Freiburg i. Br.

Staatliche Symbole zwischen Repräsentationsautonomie und Inklusionsgebot 773–807

Besprechungsaufsatz

Prof. Dr. Horst Risse, Berlin

Ein neues Schwergewicht der staatsrechtlichen Literatur betritt die Bühne: Eine Besichtigung der Bände I und II des neuen Handbuchs des Staatsrechts 808–837

Literatur

Besprechungen

Jürgen Bast / Armin von Bogdandy (Hrsg.): Unionsverfassungsrecht.

Eine Neubestimmung anhand der Grundlagen im EU-Vertrag

(Dr. Albrecht Wendenburg, Berlin) 838–849

Giacinto della Cananea: The Common Core of European Administrative Laws

(Prof. Dr. Stefan Storr, Graz) 849–855

Philipp Orphal: Die demokratische Reversibilität von Fiskalregeln

(Prof. Dr. Henning Tappe, Trier) 856–859

Max Malchow: Die Zulässigkeit der Allgemeinverfügung als Rechtsform
befehlender Hoheitsakte (Prof. Dr. Torben Ellerbok, Berlin) 860–863

Lea Rabe: Nach Parität (Dr. Sven Jürgensen, Bochum) 864–867

Johanna Werpers: Wahlprüfung vor der Wahl
(Dr. Jan-Marcel Drossel, Düsseldorf) 867–870

Redaktionelle Notiz 871–872